

32. Sitzung des Begleitausschusses Partnerschaft für Demokratie Greifswald

- Datum:** Mittwoch, 5. Juli 2023
- Zeit:** 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Ort:** Kursraum, STRAZE (Stralsunder Straße 10)
- Anwesende:**
- Mitglieder des Begleitausschusses:**
Anja Eberts, Tino Nicolai, Cassandra Engel, Erik Sintara, Anna Mróz,
Kyial Schlieben
- Koordinierungs- und Fachstelle:**
Anita Völlm, Claudia Gaschler
- Federführendes Amt:**
Marvin Medau
- Gäste:**
Alexander Hense und Lara Lichtenthäler (Regionalzentrum für
demokratische Kultur)
Eva (Praktikantin, JUST)
Sophie Hübner

Tagesordnung

1. Begrüßung und Protokollkontrolle
2. Aufnahme neues Mitglied
3. Anträge zur Abstimmung
4. Rückblick der Projekte 1. Halbjahr 2023
5. Laufende Projekte
6. Ausblick: Veranstaltungen

Die nächste Sitzung des Begleitausschusses findet am Mittwoch, den 30. August um 16 Uhr im Kursraum der STRAZE (Stralsunder Straße 10) statt.

1. Begrüßung und Protokollkontrolle

Anita Völlm begrüßt die anwesenden Mitglieder des Begleitausschusses.

Die Mitglieder Christoph Oberst, Tom Liebschner, Maximilian Weihs, Mohammad Alkilzy und Teresa Martínez haben ihr Votum zu den Aktionsfonds-Anträgen vorab per E-Mail mitgeteilt. Der Begleitausschuss ist durch die E-Mail-Voten für die Aktionsfonds-Anträge beschlussfähig.

Es gibt keine Nachfragen oder Änderungswünsche zum Protokoll der letzten Sitzung.

2. Aufnahme neues Mitglied

Sophie Hübner möchte Mitglied im Begleitausschuss werden.

Es wurden vorab keine E-Mail-Voten abgegeben, darum ist der Begleitausschuss allein mit den anwesenden Mitgliedern nicht beschlussfähig. Es wird nicht abgestimmt. Die Abstimmung wird auf die nächste Sitzung verschoben.

3. Anträge zur Abstimmung

Im Aktionsfonds stehen im Jahr 2023 insgesamt ca. 63.500 € zur Förderung von Projekten zur Verfügung. Bisher wurden rund 47.000 Euro bewilligt. Somit stehen noch rund 13.000 Euro zur Verfügung.

Antrag 27 2023: Greifswalderinnen - eine künstlerische Recherche im öffentlichen Raum

Antragssumme: 2.000 €
Antragsteller*in: Einzelinitiative
Patenschaft: Anna Mróz

Diskussion:

Fragen:

- Nachfrage zum Projektablauf
- Wie groß ist die Gruppe der Tänzer*innen?
- Können Interessierte mitmachen? Ist es ein offenes Angebot?
- An welchen Orten sollen die Performances stattfinden? Es sollten möglichst alle Stadtteile berücksichtigt werden.
- Wurde nur Geld über den Aktionsfonds beantragt? Ja. Es wird auch noch auf andere Fördermittel aufmerksam gemacht.
- Ist die Abschlussvorstellung Bestandteil des Antrags? Nein, die Aufführung ist für 2024 geplant.

Anmerkungen:

- Auch auf der Internetseite der Stadt sind nur zwei „berühmte Greifswalderinnen“ benannt

Abstimmung über die geänderte Fördersumme in Höhe von 1.500 €:

9 Zustimmung / 2 Leichte Bedenken / 0 Schwere Bedenken / 0 Enthaltung

inkl. E-Mail Votum von Christoph Oberst, Tom Liebschner, Maximilian Weihs, Mohammad Alkilzy und Teresa Martínez

Ergebnis:

Der Antrag wird mit einer Fördersumme von 1.500 € angenommen.

Antrag 28 2023: Ferienfahrt

Antragssumme:	2.100 €
Antragsteller*in:	Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Greifswald e.V.
Patenschaft:	Kassandra Engel

Diskussion:

Fragen:

- Wie viele Kinder können teilnehmen? Es gibt Plätze für 20 Kinder, die keinen Hortplatz haben.
- Wie hoch ist der Teilnahmebeitrag? Es soll einen geringen Teilnahmebeitrag geben.

Anmerkungen:

- Die Unterstützung solcher Maßnahmen erfolgt normalerweise über „Bildung und Teilhabe“. Der Schulsozialarbeiter gab die Rückmeldung, dass es schwierig ist, mit den Eltern den Antrag zu stellen. Es sind auch Kinder von „Bildung und Teilhabe“ ausgeschlossen.

Ideen:

- Rückmeldung an den Kinderschutzbund: Hürden für die Teilnahme abbauen, z.B. durch Patenschaften
- Feedback/Wünsche für weitere Angebote der Teilnehmenden am Ende dokumentieren und an die Pfd senden,
- Mitsprachemöglichkeiten der Teilnehmenden vor Ort bei der Programmgestaltung einplanen
- Auftrag an die Pfd: Alternative Finanzierungsmöglichkeiten für Ferienfreizeiten finden und vermitteln / Offener Brief zum Thema an das Land MV: Vernetzung mit anderen Pfd in MV und Zusammenarbeit mit dem Landesjugendring MV
- Anregung an das Land geben: BuT-Anträge und Anschreiben mehrsprachig anbieten
- Ferienfahrt für eine ganze Schulklasse anbieten

Abstimmung:

10 Zustimmung / 0 Leichte Bedenken / 0 Schwere Bedenken / 1 Enthaltung

inkl. E-Mail Votum von Christoph Oberst, Tom Liebschner, Maximilian Weihs, Mohammad Alkilzy und Teresa Martínez

Ergebnis:

Der Antrag wird angenommen.

Antrag 29 2023: Frauen Hilfe Heft

Antragssumme: ca. 3.000 €

Antragsteller*in: Asna e.V.

Patenschaft: -

Diskussion:

Fragen:

- Wie hoch ist die Auflage für das Heft? 1.000 Stück / Auflage wird als zu hoch angesehen, Anregung, die Inhalte auch digital anzubieten
- Wie hoch ist das Honorar für die Übersetzung? Die Information liegt z.Z. nicht vor.
- Wäre auch eine Förderung durch House of Resources möglich? Da wurde bereits für ein anderes Projekt Geld beantragt.

Anmerkungen:

- Der Bürgerhafen hat gerade eine Broschüre für Bewohner*innen von Gemeinschaftsunterkünften erstellt, viele Infos könnten wiederverwendet und erweitert werden: Zusammenarbeit möglich / Frage: Wie wird das angenommen?

Ideen:

- Die Inhalte in der gedruckten Broschüre reduzieren und auf digitale Zusammenfassung verweisen (mit QR-Code)
- Kann die Stadt diese Informationen digital gebündelt in mehreren Sprachen und mit verschiedenen Schwerpunkten anbieten?
- Anregung: Zusätzlich einen Workshop anbieten

Abstimmung:

Es wird ein Meinungsbild erhoben, da der Antrag noch nicht fertig ist. Es ist keine endgültige Abstimmung über den Projektantrag.

Ergebnis:

Es findet keine Abstimmung statt. Das Projekt wird positiv bewertet. Die Anregungen und Fragen werden durch die PfD an den Projektträger weitergeleitet.

Antrag 21 2023: Klönbank - ein tolerantes Miteinander

Antragssumme: 2.247 € bis 3.590 €

Antragsteller*in: Mehrgenerationenhaus Aktion Sonnenschein M-V e.V.

Patenschaft: -

Diskussion:

- Eine künstlerisch gestaltete Bank würde für mehr Aufmerksamkeit sorgen, wäre aber schwieriger zu reinigen.
- Die räumliche Nähe zu geplanten Generationenbank wird angemerkt.
- Kann die Bank durch Sponsoring oder durch die Stadt Greifswald finanziert werden? Die PfD könnte zusätzlich die barrierearmen Elemente (Schild mit Braille-Schrift) fördern.
- Erik Sintara hat eine Bank, die er zur Verfügung stellen kann.
- Marvin Medau verweist auf das OTV-Budget, mit dem eine Förderung des Vorhabens möglich wäre.

Abstimmung:

2 Zustimmung / 4 Leichte Bedenken / 1 Schwere Bedenken / 2 Enthaltung

inkl. E-Mail Votum von Christoph Oberst, Tom Liebschner, Mohammad Alkilzy und Teresa Martínez

Ergebnis:

Der Antrag wird abgelehnt.

Antrag 30 2023: Creative Change in der Arndtschule

Antragssumme: 4.700 €
Antragsteller*in: Arndtschule
Patenschaft: -

Diskussion:

Weitere Schulprojekte:

- Theaterprogramm „Mein Körper gehört mir“
- Theaterprojekt „Trau dich“
- Idee: Antrag ins Jahr 2024 schieben
- Mehr Schulen sollten dieses Angebot nutzen, dafür müsste eine Co-Finanzierung gefunden werden → Unterstützung durch Cassandra Engel möglich
- Vernetzung mit weiteren Schulen → Unterstützung durch Erik Sintara möglich
- insgesamt unterstützenswert

Abstimmung:

Es wird ein Meinungsbild erhoben, da der Antrag noch nicht fertig ist. Es ist keine endgültige Abstimmung über den Projektantrag.

Ergebnis:

Es findet keine Abstimmung statt. Das Projekt wird als sehr unterstützenswert bewertet. Der Projektträger kann dafür im Jahr 2024 einen Antrag stellen.

4. Rückblick der Projekte im 1. Halbjahr 2023

Anita Völlm gibt einen Überblick über die geförderten Projekte in der ersten Jahreshälfte 2023. Es wird zudem der Aufbau der Partnerschaft für Demokratie erläutert.

Es werden Informationen zu den Veranstaltungsorten, der Art der Veranstaltungen (Workshop, Ausstellung, Konzert u.Ä.) sowie zu den Hauptthemen gegeben.

Eine Übersicht der geförderten Projekte ist auch auf der Internetseite der Partnerschaft für Demokratie zu finden: <https://pfd-greifswald.de/projekte-2/projekte-des-aktionsfonds-2023/>

5. Laufende Projekte

„Demokratie ist eine Kunst“: Kampagne zu Gedenk- und Aktionstagen in Kooperation mit der Medien- und Informatikschule der Wirtschaftsakademie Nord in Greifswald

Die Mediengestalter*innen aus dem 4. Semester haben je ein Motiv zu einem selbst gewählten Aktions- und Gedenktag entwickelt, nachdem sie sich inhaltlich damit auseinandergesetzt haben.

Ab dem 15. September (Tag der Demokratie) werden insgesamt 10 Motive an den jeweiligen Aktions- und Gedenktagen veröffentlicht. Es soll jeweils ein Banner an einem passenden Ort sowie Plakate und Postkarten mit dem Motiv geben. Die Kampagne endet am 20.06.24 am Weltflüchtlingstag. Zum Abschluss soll es eine Ausstellung mit allen Motiven geben.

Abstimmung über einen weiteren Aktions- und Gedenktag (an der Abstimmung nehmen auch die anwesenden Gäste teil):

0x Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober

2x Tag der Arbeit am 1. Mai

7x Internationaler Frauentag am 8. März

Folgende Aktions- und Gedenktage sind somit Bestandteil der Kampagne:

15.09.23	Tag der Demokratie – Start der Kampagne
20.09.23	Weltkindertag
03.12.23	Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung
10.12.23	Tag der Menschenrechte
27.01.24	Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus
08.03.24	Internationaler Frauentag
21.03.24	Internationaler Tag gegen Rassismus
17.05.24	Internationaler Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie
05.06.24	Weltumwelttag
20.06.24	Weltflüchtlingstag – Ende der Kampagne

6. Ausblick: Veranstaltungen

30.08. um 16 Uhr	Nächste Begleitausschusssitzung
11.09. bis 22.09.	DemokraTische (Anmeldung bis 31.7.)
23.11.	Demokratiekonferenz (Ort: Fischerschule)